**HIGHLINEflat automatic 2 flügelig**

**Kurzinfo**

* total flächenbündige Stahltüre mit Isolierkörper, verzinkt oder pulverbeschichtet RAL nach Wahl
* 2-flügelig
* einseitig oder beidseitig flächenbündig
* für den Inneneinsatz
* Feuerschutz EN13501-2: E0 (Raumabschluss) oder EI230-C (brandhemmend)
* Türbänder komplett verdeckt oder sichtbar
* Türschließer komplett verdeckt oder sichtbar
* PowerAssist / Vollautomatikantrieb, ein oder beide Flügel (Variante)
* beidseitig flächenbündige Verglasung, 1 oder beide Flügel (Variante)
* Ausführung als Fluchtwegtüre EN179/EN1125, Gehflügel od. Totalpanik (Variante)
* Rauchschutz EN13501-2: S200 (Aufzahlung)
* Schallschutz: je Konfiguration bis 45dB (Aufzahlung)
* Einbruchshemmung EN1627: RC2 (WK2) / RC3 (WK3) (Aufzahlung)

**Zugelassene max. Abmessungen** (Stocklichte B x H)

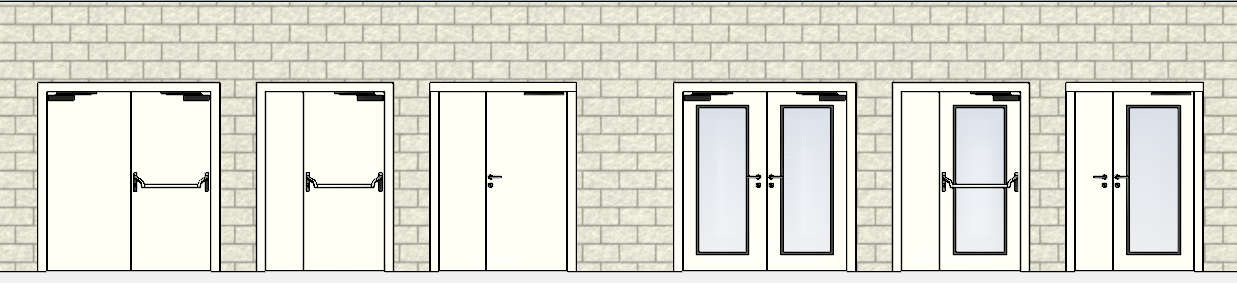
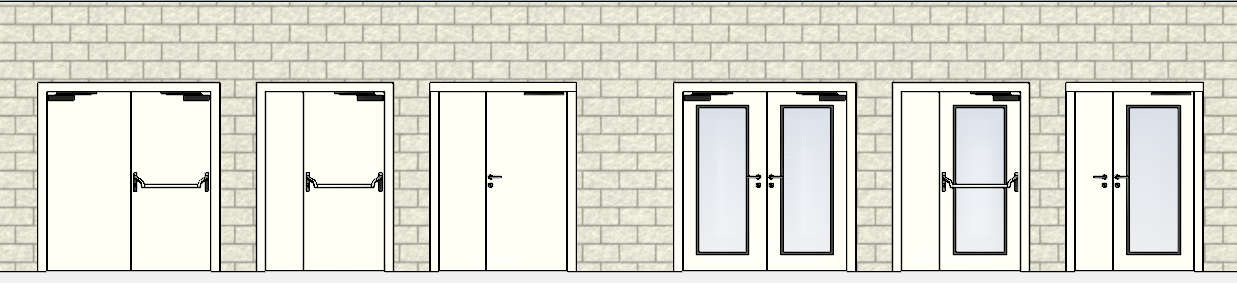
* SLB min. 1.200 – max. 2.700 mm
* SLH min. 2.000 – max. 2.600 mm

**Zugelassene Wandarten (**entsprechend gültiger BauNorm)

* Beton
* Mauerwerk (z.B. Ziegel)
* Porenbetonwände (z.B. Ytong)
* Leichtbauwände (z.B. Gipskartonständerwand), Schachtwand
* beplankte Stahl-UK

**Zugelassene brennbare Bodenbeläge**

* Linoleum Cfl-S1, Dicke 4 mm
* Nadelfilz Cfl-S1, Dicke 4,8 mm



***Grundtext:***

***Allgemeine Konstruktionsbeschreibung HIGHLINEflat automatic*:**

**Türblatt**, gefalzt, mit planebener Oberfläche aus verzinktem Stahlblech 1 mm dick, vollflächig verklebt mit Isolierung, Türblatt flächenbündig, mit Dichtungen sowie innenliegender Randverstärkung, Türblattdicke 73 mm. Einbauteile und Einlegeteile entsprechend Grundausführung sowie Angepasst an die jeweiligen Aufzahlungsvarianten. Türblatt sendzimirverzinkt oder pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben (Glanzgrad 30+/-10). Bei Ausführung „ZERO“ wird eine beidseitig flächenbündige Verglasung aus 3 Scheiben- Isolierglas für den Innenbereich ohne Glasrahmen/Glasleisten ausgeführt, Friesbreite umlaufend 170 mm. Der Stehlflügel wird im Standard mittels Falztreibriegelschloss arretiert. Bei Ausführung als Totalpanikanlage wird diese durch ein zugelassenes Schlosssystem getauscht.

**Zarge** als **beidseitig flächenbündige** Block- oder Stumpfzarge in RAL nach Wahl des Auftraggebers bei erfolgter Beauftragung oder Tiefblockzarge für einseitige Flächenbündigkeit der Türe und beidseitiger Flächenbündigkeit Zarge-Wand. Ausführung mit flacher Dichtnut samt Dichtung. Ausführung aus 1,5 bzw. 1,9 mm dickem verzinktem Stahlblech. Spiegelbreite der Zargen 76 mm; Falzmaß 52 x 15 bzw. 19 x 16 mm, mit oder ohne Bodeneinstand. Ausführungen für Dübelmontage oder Leichtbauwand-Einbau. Max. Mauerleibung für Tiefblockzarge 625mm. Bei der Variante mit Drehtürantrieb ist darauf zu achten, dass der Drehtürantrieb mit Zarge als Einheit ohne Überstand des Antriebs auf das Mauerwerk/Mauersturz ausgeführt wird. Der Drehtürantrieb wird in die Türzarge mittels optisch passender Abdeckung angeglichen und über die komplette Türbreite ausgeführt um ein harmonisches Gesamtbild zu erzielen.

**Beschlag** bestehend aus Einfallenschloss mit Wechsel für Profilzylinder (PZ) gerichtet, Nuss (9 mm) z.B. ECO. Drückergarnitur: Rundrosetten, Edelstahl mit Stahlkern, Edelstahl satiniert "Waggonform", z.B. ECO D310. Drückerhöhe 1050 mm. Mit dreidimensional einstellbaren **verdeckt liegenden** Objektbändern, z.B. SIMONS TECTUS, oder 160mm Rollentürbänder, verzinkt und pulverbeschichtet. Die Anzahl der Bänder richtet sich nach dem Türblattgewicht und variiert zwischen 2 und 5 Bändern. Eine ordnungsgemäße und langlebige Funktion durch ausreichende Anzahl an Bänder ist vorzusehen. Das Türsystem wird mit einem hydraulischen Türschließmechanismus an beiden Türflügeln mit stark abfallendem Öffnungsmoment Fabrikat DormaKaba, wahlweise Typ TS93 (Aufbau) oder ITS96 in unsichtbarer Einbauvariante ausgestattet (Varianten).

**Servoantrieb/Automatikantrieb:**

Variante der Ausführung durch Ausstattung der Drehtüre mit einem elektrisch betriebenen Drehtürantrieb samt integrierter Schließfolgeregelung anstelle der Türschließer, wahlweise als Kraftunterstützender Servoantrieb zur Mithilfe der Betätigung ab max. 2° Öffnungswinkel zur Einhaltung der Öffnungs- und Schließkräfte nach OIB in der geltenden Fassung bzw. ÖNorm B1600 in der geltenden Fassung. Wahlweise kann die Tür vollautomatisch mittels Taster oder berührungslosem Impulsgeber geöffnet werden. Auch eine Kombination von manuell und automatisch ist möglich. Im Vollautomatik-Betrieb des Antriebes sind alle erforderlichen Sicherheitssensoren an der Türe inkludiert. Bei Ausführung dieser Variante ist entsprechend eine Freigabe für den elektrischen Antrieb wie z.B. E-Öffner für den jeweiligen Anwendungsbereich sowie eine Riegelüberwachung falls erforderlich ausführen (entfällt z.B. bei Motorschloss mit Überwachung). Erforderliche Öffnungskraft bei aktivierter Power Assist Funktion max. 23N. Wird der Antrieb lediglich am Gehflügel ausgeführt so ist die Selbstschließung des Stehflügels über einen im Antrieb integrierten Türschließmechanismus samt integrierter Schließfolgeregelung (z.B. DormaKaba ED ½) sichergestellt.

**Steckerfertiges Türsystem mit standardisierter Übergabebox:**

Verbindung der Einzelkomponenten der Türe zu einem geprüften und definierten Gesamtsystem. Das Gesamtsystem der Türanlage mit allen Einbaukomponenten wie elektrischer Antrieb, Motorschloss, E-Öffner, Reed-Kontakt, etc. sind über steckerfertige, integrierte Kabelbäume an die mitgelieferte Installationsbox/Übergabebox angeschlossen. Die Installation und Inbetriebnahme des steckerfertigen Systems kann durch den Türenmonteur erfolgen und bedingt keiner Elektrofachkraft. In der Übergabebox werden vom Gebäude ankommende Signale wie Brandmeldeanlage, Stromzufuhr und Steuerimpulse sowie abgehende Signale zur Gebäudeleittechnik verarbeitet und an bzw. vom Türsystem mittels Standard-Klemmbelegung übergeben. Die connecdoor box (Übergabebox) zählt als Teil des Türsystems und wird bei der Installation der Türe als Aufputz bzw. Zwischendecken/Zwischenbodenlösung in wählbarer Distanz bis zu 3 m bis 7 m des Türrahmens verbaut. Herstellen der Steckverbindungen zwischen Übergabebox und Türe sowie Brandmeldeanlage (wenn vorhanden) sowie Stromzufuhr erfolgt im Zuge des Türeinbaues. Abgriffe an, die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Gebäudeleittechnik, können zu jeder Zeit ohne öffnen der Übergabebox von vom Auftraggeber beauftragten Fachkräften an Schraubklemmen/Federklemmen ausgeführt werden. Im Falle eines späteren Austausches des Schließmechanismus, von z.B. kuppelbarem Schlosses eines Hersteller A auf ein Motorschloss des Hersteller B, ist dies zerstörungsfrei mit einfacher Neukonfiguration möglich.

Schalldämmung entsprechend ÖNORM EN ISO 717-1, Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-1,

**Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2:** E0, EI230-C (siehe Detailposition)

Bei Auswahl Brandschutz, Rauchschutz, Einbruchhemmung sind die Ein- und Anbaubauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Das Türsystem versteht sich als Komplett-System inklusive aller beschriebenen Komponenten und wird mitsamt der Übergabebox funktionstüchtig übergeben.

**Variante: Barr.frei. FB 2flg.Drehflgt.System-PowerAssist**

**Barrierefreie Flächenb. 2 flg. Vollbau-Drehflügeltürsystem m. PowerAssist**

**benötigte Durchgangslichte nach OIB (BxH):**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Stocklichte (BxH):** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Teilungsverhältnis Gehflügel / Stehflügel:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Anwendungsbereich:** Innentüre

**Farbbeschichtung Zarge RAL/NCS:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Barbeschichtung Türblatt RAL/NCS:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Brandschutzqualifikation**:   ohne / EI²30-C [nichtzutreffendes löschen]

**Panikfunktion:** keine / Panik B / Panik E [nichtzutreffendes löschen]

nur Gehflügel / Totalpanik [nichtzutreffendes löschen]

**Schlossbetätigung:**  mechanisch / motorisch [nichtzutreffendes löschen]

**Verriegelung:**  einfach

**Leitprodukt/Fabrikat Schloss:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Anzahl Reed-Kontakte: 1 pro Flügel**

**Drücker-Beschlag:**  Standard / EN179 / EN1125 [nichtzutreffendes löschen]

**Bänder:** Rollentürband / Tectus Band [nichtzutreffendes löschen]

**Elektrischer Antrieb:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ (z.B.DORMA ED250 PowerAssist]

**Antrieb wirkend auf:** Gehflügel / Geh- und Stehflügel [nichtzutreffendes löschen]

**Sicherheitsensorik:** keine Flatscan

**Öffnungsimpusgeber:** keine

**PENEDER Übergabebox:** connecdoor box

**Position im Gebäude/Türnummer:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

z.B. PENEDER **HIGHLINEflat automatic*,*** oder gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

.............. ST EP .............................. ..............................

**Variante: Barr.frei. FB vergl.2flg.Drehflgt.System-PowerAssist**

**Barrierefreie flächenbündige verglaste 2 flg. Vollbau-Drehflügeltürsystem m. PowerAssist Antrieb**

**benötigte Durchgangslichte nach OIB (BxH):**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Stocklichte (BxH):** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Glasausschnitt/Verglasung:** Glas beidseitig flächenbündig, Friesbreite umlaufend 17cm

Gehflügel / Stehflügel / beide Flügel [nichtzutreffendes löschen]

**Anwendungsbereich:** Innentüre

**Farbbeschichtung Zarge RAL/NCS:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Barbeschichtung Türblatt RAL/NCS:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Brandschutzqualifikation**:   ohne / EI²30-C [nichtzutreffendes löschen]

**Panikfunktion:** keine / Panik B / Panik E [nichtzutreffendes löschen]

nur Gehflügel / Totalpanik [nichtzutreffendes löschen]

**Schlossbetätigung:**  mechanisch / motorisch [nichtzutreffendes löschen]

**Verriegelung:**  einfach

**Leitprodukt/Fabrikat Schloss:**   ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Anzahl Reed-Kontakte: 1 pro Flügel**

**Drücker-Beschlag:**  Standard / EN179 / EN1125 [nichtzutreffendes löschen]

**Bänder:** Rollentürband / Tectus Band [nichtzutreffendes löschen]

**Elektrischer Antrieb:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ (z.B.DORMA ED250 PowerAssist]

**Antrieb wirkend auf:** Gehflügel / Geh- und Stehflügel [nichtzutreffendes löschen]

**Sicherheitsensorik:** keine Flatscan

**Öffnungsimpusgeber:** keine

**PENEDER Übergabebox:** Vorkonfiguriert für DormaKaba Komponenten

**Position im Gebäude/Türnummer:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

z.B. PENEDER **HIGHLINEflat ZERO automatic*,*** oder gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

.............. ST EP .............................. ..............................

**Variante: Barr.frei. FB 2flg.Drehflgt.System-Automatik**

**Barrierefreie flächenbündige 2 flg. Vollbau-Drehflügeltürsystem m. Automatikantrieb**

**benötigte Durchgangslichte nach OIB (BxH):**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Stocklichte (BxH):** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Anwendungsbereich:** Innentüre

**Farbbeschichtung Zarge RAL/NCS:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Barbeschichtung Türblatt RAL/NCS:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Brandschutzqualifikation**:   ohne / EI²30-C [nichtzutreffendes löschen]

**Panikfunktion:** keine / Panik B / Panik E [nichtzutreffendes löschen]

nur Gehflügel / Totalpanik [nichtzutreffendes löschen]

**Schlossbetätigung:**  mechanisch / motorisch [nichtzutreffendes löschen]

**Verriegelung:**  einfach

**Leitprodukt/Fabrikat Schloss:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Anzahl Reed-Kontakte: 1 pro Flügel**

**Drücker-Beschlag:**  Standard / EN179 / EN1125 [nichtzutreffendes löschen]

**Bänder:** Rollentürband / Tectus Band [nichtzutreffendes löschen]

**Elektrischer Antrieb:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ (z.B.DORMA ED250 PowerAssist]

**Antrieb wirkend auf:** Gehflügel / Geh- und Stehflügel [nichtzutreffendes löschen]

**Sicherheitsensorik:** Flatscan SW

**Öffnungsgeber:** 2x berührungsloser Radartaster Cleanswitch

**PENEDER Übergabebox:** connecdoor box

**Position im Gebäude/Türnummer:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

z.B. PENEDER **HIGHLINEflat automatic*,*** oder gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

.............. ST EP .............................. ..............................

**Variante: Barr.frei. FB vergl.2flg.Drehflgt.System-Automatik**

**Barrierefreie flächenbündige verglaste 2 flg. Vollbau-Drehflügeltürsystem m.Automatikantrieb**

**benötigte Durchgangslichte nach OIB (BxH):**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Stocklichte (BxH):** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Glasausschnitt/Verglasung:** Glas beidseitig flächenbündig, Friesbreite umlaufend 17cm

Gehflügel / Stehflügel / beide Flügel [nichtzutreffendes löschen]

**Anwendungsbereich:** Innentüre

**Farbbeschichtung Zarge RAL/NCS:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Barbeschichtung Türblatt RAL/NCS:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Brandschutzqualifikation**:   ohne / EI²30-C [nichtzutreffendes löschen]

**Panikfunktion:** keine / Panik B / Panik E [nichtzutreffendes löschen]

nur Gehflügel / Totalpanik [nichtzutreffendes löschen]

**Schlossbetätigung:**  mechanisch / motorisch [nichtzutreffendes löschen]

**Verriegelung:**  einfach

**Leitprodukt/Fabrikat Schloss:**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Drücker-Beschlag:**  Standard / EN179 / EN1125 [nichtzutreffendes löschen]

**Bänder:** Rollentürband / Tectus Band [nichtzutreffendes löschen]

**Elektrischer Antrieb:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ (z.B.DORMA ED250 PowerAssist]

**Antrieb wirkend auf:** Gehflügel / Geh- und Stehflügel [nichtzutreffendes löschen]

**Sicherheitsensorik:** Flatscan SW

**Öffnungsgeber:** 2x berührungsloser Radartaster Cleanswitch

**PENEDER Übergabebox:** connecdoor box

**Position im Gebäude/Türnummer:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

z.B. PENEDER **HIGHLINEflat automatic*,*** oder gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

.............. ST EP .............................. ..............................

**Nachfolgend werden Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt *HIGHLINEflat automatic* in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.**

HINWEIS: Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschlosses der Grundposition) sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

# Besondere Anforderungen

# Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch)

Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 durch entsprechende Dichtmaßnahmen an Türblatt und Zarge. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch)

Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 durch entsprechende Dichtmaßnahmen an Türblatt und Zarge.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Schallschutzanforderung bis 27dB

Änderung der Türkonstruktion in Zargenabdichtung und Türblattdichtung auf Schallschutzmaßnamen bis 27dB nach ÖNorm B5338 ohne Änderung der Türblattdicke. Aufzahlungsposition unabhängig der gewählten Brandschutzklassifikation.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Schallschutzanforderung bis 32dB

Änderung der Türkonstruktion in Zargenabdichtung und Türblattdichtung auf Schallschutzmaßnamen bis 32dB nach ÖNorm B5338 ohne Änderung der Türblattdicke. Aufzahlungsposition unabhängig der gewählten Brandschutzklassifikation.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Schallschutzanforderung bis 45dB

Änderung der Türkonstruktion in Zargenabdichtung und Türblattdichtung auf Schallschutzmaßnamen bis 45dB nach ÖNorm B5338 ohne Änderung der Türblattdicke. Aufzahlungsposition unabhängig der gewählten Brandschutzklassifikation.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für erhöhte Einbruchshemmung WK2 (EN RC2)

Ausführung entsprechend ÖNORM B 5338 WK2 geprüft (RC2 nach EN 1627)

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles RC2 sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel

Einbau eines Überwachungskontaktes im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Zusatzausstattung Türschließer / Servoantriebe

# Aufzahlung (Az) Ausführung Türschließer mit integrierter Feststellung

Der Türschließer wird mit einem integrierten Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage…) ausgeführt. Die Auslösevorrichtung ist gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) Ausführung Aufbau-Türschließer mit integriertem Rauchmelder

Der Türschließer wird mit einer integrierten elektrischeren Feststellung (Haltesystem) und integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste ausgeführt. z.B. Dorma-Obentürschließer. Bei Sturzhöhe > 1 m werden 2 zusätzliche Deckenmelder benötigt. Erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in diese Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) Basispaket Rauchmeldezentrale (RMZ)

Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster „Tür zu“ Aufputz Wippe rot.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) zusätzliche Rauchmelder

optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. z.B. DICTATOR RMZ4000

.............. ST EP .............................. GP ..............................

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................